



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

**Betreff:**

Fraktion Bürger für Hohenlimburg: Sachstandsbericht zur Bekämpfung des Riesen-Bärenklaus

**Beratungsfolge:**

05.06.2019      Bezirksvertretung Hohenlimburg

**Beschlussvorschlag:**

Siehe Anlage.

**Begründung:**

siehe Anlage.

### Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*



sind nicht betroffen



sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung

Verlage 054512019

Fraktion Bürger für Hohenlimburg  
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg



Herrn Bezirksbürgermeister  
Hermann-Josef Voss  
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 22. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Voss,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 5. Juni 2019 zu setzen:

### **Sachstandsbericht zur Bekämpfung des Riesen-Bärenklau**

**Beschlussvorschlag:** Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht über die Auswirkungen der ergriffenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Herkulesstaude (Riesen-Bärenklau) zu geben. Insbesondere sollen in dem Bericht folgende Fragen beantwortet werden:

1. Wie bewertet die Verwaltung den Erfolg der mehrjährigen Maßnahme „Schafbeweidung der Lennewiesen“? Hat die Schafbeweidung den Bärenklau nachhaltig zurückgedrängt?
2. Sind die Schafbeweidungen in den Jahren ihrer Durchführung jeweils früh genug im Jahr erfolgt, also vor Ausbildung der Diasporen?
3. Sollen die Schafbeweidungen nach Ansicht der Verwaltung auch in den kommenden Jahren fortgeführt werden?
4. Welchen Erfolg hatte die im April 2018 erfolgte Grabe-Aktion gegen den Riesenbärenklau?
5. Sind weitere Grabe-Aktionen in Hohenlimburg geplant?
6. Wäre es möglich, den Werkhof mit weiteren Grabe-Aktionen zu beauftragen, zum Beispiel im Rahmen von Re-Integrationsmaßnahmen in den 1. Arbeitsmarkt für Langzeitarbeitslose?

**Begründung:** Seit dem Jahr 2014 wird die Bekämpfung des Riesen-Bärenklau auf den Lennewiesen durch Schafbeweidung auf Antrag des Umweltamtes von der Bezirksvertretung Hohenlimburg jährlich mit 1.500 Euro bezuschusst. Aber auch wegen der von der Pflanze ausgehenden gesundheitlichen Gefahren ist es wichtig zu erfahren, wie sinnvoll die Schafbeweidung ist und ob ergänzend oder stattdessen andere Mittel erforderlich sind, um die Pflanzen zurückzudrängen.

Mit freundlichen Grüßen

---

Holger Lotz, Fraktionsvorsitzender)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg  
Holger Lotz, Wiedenhofstraße 14, 58119 Hohenlimburg  
Frank Schmidt (Geschäftsführung), Raffenbergstraße 20, 58119 Hohenlimburg